

Amtliche Mitteilung

26.01.2022

**Vierte Ordnung zur Änderung der
Studiengangsprüfungsordnung (StgPO)
für den Masterstudiengang
Soziale Arbeit: Jugend in
Theorie und Praxis (Teilzeit)
des Fachbereichs
Angewandte Sozialwissenschaften
der Fachhochschule Dortmund**

**Vierte Ordnung zur Änderung der
Studiengangsprüfungsordnung (StgPO) für den Masterstudiengang Soziale Arbeit:
Jugend in Theorie und Praxis (Teilzeit)
im Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften
an der Fachhochschule Dortmund**

vom 23. Dezember 2021

Aufgrund des § 2 Absatz 4 Satz 1 und des § 64 Absatz 1 in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz-HG vom 16.09.2014 - GV.NRW S.547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.12.2020 (GV. NRW. S. 1110), hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Studiengangsprüfungsordnung (StgPO) für den Masterstudiengang Soziale Arbeit: Jugend in Theorie und Praxis (Teilzeit) des Fachbereichs Angewandte Sozialwissenschaften an der Fachhochschule Dortmund vom 16. Juli 2015 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 36. Jahrgang, Nr. 74 vom 17.07.2015), zuletzt geändert durch Ordnung vom 16. Juli 2020 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 41. Jahrgang, Nr. 47 vom 24.07.2020) wird wie folgt geändert:

1. **§ 3 Absatz 1** wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:
„Der Arbeitsaufwand (Workload) für das Studium beträgt insgesamt 3000 Stunden (1000 Stunden/Jahr) einschließlich der Zeit für die Bearbeitung der Masterarbeit. Davon entfallen insgesamt 48 Semesterwochenstunden (SWS) und 600 Stunden auf den Präsenzteil.“
2. In **§ 28 Absatz 1** wird ein neuer Satz 2 eingefügt: „Die Bearbeitungszeit wird auf das 5. Semester (6 Wochen, bei einem empirischen Thema 7 Wochen) und 6. Semester (14 Wochen, bei einem empirischen Thema 17 Wochen) aufgeteilt.“
3. In der Anlage wird das Modul 08 „Diversität und Intersektionalität“ aus dem 5. Semester in das 1. Semester verlegt. Die Anlage wird wie folgt ersetzt:

Modul-/TG-Nummer	Modul/ Teilgebiete	SWS	MP/SL	CP	Arbeitsaufwand in Stunden	
					Kontaktzeit	Selbststudium
	Module des ersten Semesters	14	3 MP/3 SL	21	175	350
01	Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen	6	MP1	9	75	150
01.1	Jugend und Kindheit im familialen Wandel	2	2 SL		25	50
01.2	Soziale Ungleichheit	2			25	50
01.3	Jugendliche Vergemeinschaftungsformen	2			25	50
02	Diversität und Intersektionalität	4	MP2	6	50	100
02.1	Kategorien sozialer Ungleichheit und Diversität	2			25	50
02.2	Intersektionalität und Interdependenz	2			25	50
03	Kinder und Jugend im Recht	4	MP3	6	50	100
03.1	Rechtliche Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe	2			25	50
03.2	Jugendkriminologie und Jugendstrafrecht	2	SL		25	50
	Module des zweiten Semesters	12	2 MP/4 SL	18	150	300
04	Gesundheit und Entwicklung	6	MP4	9	75	150
04.1	Gesundheitsförderung	2	2 SL		25	50
04.2	Entwicklungsprozesse	2			25	50
04.3	Klinische Störungsbilder im Kindes- und Jugendalter	2			25	50
05	Kinder- und Jugendhilfe	6	MP5	9	75	150
05.1	Theorien und Methoden der Kinder- und Jugendhilfe	2			25	50

05.2	Handlungsfelder der Kinder- und Jugendhilfe	2	2 SL		25	50
05.3	Professionelles Handeln in der Kinder- und Jugendhilfe	2			25	50
	Module des dritten Semesters	12	2 MP/2 SL	18	150	300
06	Leitung und Organisation	6	MP6	9	75	150
06.1	Organisationstheorien	2	2 SL		25	50
06.2	Leitung in der Sozialen Arbeit	2			25	50
06.3	Wirkungsorientierung	2			25	50
07	Forschungsmethoden	6	MP7	9	75	150
07.1	Qualitative Methoden	2			25	50
07.2	Quantitative Methoden	2			25	50
07.3	Projektentwicklung	2			25	50
	Module des vierten Semesters	4	1 MP	21	50	475
08	Praxisforschung I	4	MP8	21	50	475
08.1	Durchführung				0	375
08.2	Begleitung	4			50	100
	Module des fünften Semesters	8	1 MP / 1 P	21	50	475
09	Praxisforschung II	4		15	50	325
09.1	Auswertung	4	MP9		50	325
09.2	MA-Thesis		P	6		150
	Module des sechsten Semesters	2		21	25	500
10	Abschluss	2				500
10.1	MA-Thesis		P	15		375
10.2	Begleitseminar	2	SL	3	25	50
10.3	Kolloquium	0	P	3	0	75
	1-6. Semester	48	9 MP / 3 P / 10 SL	120	600	2400

Artikel II

Diese Ordnung tritt nach dem Tag Ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Diese Ordnung gilt für alle Studierende, die in dem Masterstudiengang Soziale Arbeit: Jugend in Theorie und Praxis (Teilzeit) seit Wintersemester 2022/2023 an der Fachhochschule Dortmund neu eingeschrieben sind.

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund veröffentlicht. Sie tritt mit ihrer Bekanntgabe in den Amtlichen Mitteilungen in Kraft.

Nach dem Ablauf von einem Jahr nach Bekanntgabe dieser Ordnung können nur unter der Voraussetzung des §12 Absatz 5 a) bis d) Hochschulgesetz NRW Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen Rechtes der Hochschule geltend gemacht werden, ansonsten ist eine solche Rüge ausgeschlossen.

Artikel III

Der Rektor wird ermächtigt, die Studiengangsprüfungsordnung (StgPO) für Masterstudiengang Soziale Arbeit: Jugend in Theorie und Praxis (Teilzeit) der Fachhochschule Dortmund neu bekannt zu machen, dabei die vorstehenden Änderungen einzuarbeiten und Unstimmigkeiten des Wortlauts zu bereinigen sowie Paragrafenverweise zu aktualisieren.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrats des Fachbereichs Angewandte Sozialwissenschaften vom 15.12.2021 sowie des Rektorats vom 22.12.2021.

Dortmund, den 23. Dezember 2021

Der Rektor
der Fachhochschule Dortmund

Die Dekanin des Fachbereichs Angewandte
Sozialwissenschaften
der Fachhochschule Dortmund

Prof. Dr. Schwick

Prof. Dr. Nowacki